



## Offizielle Bekanntmachungen der Andrassy Universität Budapest

3. Jahrgang  
Nr. 1 / 2014  
Budapest, 18.03.2014

### Herausgeber:

Prof. Dr. András Masát, Rektor der Andrassy  
Gyula Deutschsprachigen Universität Budapest,  
Pollack Mihály tér 3., H-1088 Budapest

### ViSdR:

Ákos Domahidi, Kanzler

### Redaktion:

Rektoratsbüro

---

### Inhalt

1. Senatsbeschlüsse vom 10.02.2014 .....	1
2. Termine .....	3
3. Sonstige Bekanntmachungen .....	3

---

### 1. Senatsbeschlüsse vom 10.02.2014<sup>1</sup>

#### Senatsbeschluss 1./2014 vom 10.02.2014

Die Tagesordnung wird mit der Änderung angenommen, dass über „Die strategischen Eckpunkte der Andrassy Universität Budapest für die Jahre 2016 bis 2020“ (ursprünglich TOP 8) innerhalb des TOP 5 (Bericht des Rektors aus dem Universitätsrat) beraten und ggf. Beschluss gefasst wird.

Dafür: 10

Dagegen: 0

Enthaltungen: 1

#### Senatsbeschluss 2./2014 vom 10.02.2014

Die Tischvorlagen zum TOP 5 (Bericht des Rektors aus dem Universitätsrat) sowie zum TOP 6 (Berichte des Prorektors über die Studiengangseinführung - Management and Leadership - im Rahmen des Exzellenzprogrammes) werden einstimmig angenommen.

Dafür: 11

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

#### Senatsbeschluss 3./2014 vom 10.02.2014

Das Protokoll der Senatssitzung vom 12. 12. 2013 wird angenommen.

Dafür: 10

Dagegen: 0

Enthaltungen: 1

---

<sup>1</sup> Das Senatsprotokoll vom 10.02.2014 angenommen durch den Senatsbeschluss 13./2014 am 20.03.2014



**Senatsbeschluss 4./2014 vom 10.02.2014**

Der Hohe Senat beschließt – gem. § 9a (2) lit. f. i. V. m. § 9a (2) lit. bc. der Satzung – den [Jahresbericht 2013](#) samt folgenden Unterpunkten anzunehmen:

- Inhaltlicher Jahresbericht gem. § 9a (2) lit. f.;
- der auf Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften erstellte Jahresabschluss gem. § 9a (2) lit. bc.: Bericht über das Jahresbudget 2013 und Annahme des Jahresbudgets 2013 samt Gemeinnützigkeitsbericht 2013.

Dafür: 11

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

**Senatsbeschluss 5./2014 vom 10.02.2014**

Der Hohe Senat fasst – gem. §§ 9a (2) lit. c und 9a (2) ba) der Satzung – über die Annahme der strategischen Eckpunkte der Andrassy Universität Budapest für die Jahre 2016 bis 2020 folgenden Beschluss: Der hohe Senat begrüßt die Eckpunkte des Universitätsrats als wertvolle Grundlage für die Arbeiten zur weiteren Entwicklung der Universität. Der Senat beauftragt den Rektor, in den Punkten, in denen es unter den Partnern noch Klärungsbedarf gibt, in Zusammenarbeit mit den Partnern zu Lösungen zu kommen. Zusätzlich wird der Rektor gebeten sicherzustellen, dass Strukturreformen nicht dazu führen, dass die Akkreditierungen in Frage gestellt werden.

Dafür: 11

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

**Senatsbeschluss 6./2014 vom 10.02.2014**

Der Hohe Senat nimmt den Bericht des Prorektors über die Studiengangseinführung (Management and Leadership) einstimmig zur Kenntnis und beauftragt Herrn Dr. Jörg Dötsch mit der Vorbereitung des Akkreditierungsantrags.

Dafür: 11

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

**Senatsbeschluss 7./2014 vom 10.02.2014**

Der Hohe Senat beschließt – gem. § 9b Abs. (2) der Satzung –, die Änderungen der [Nutzungsordnung für das Gebäude](#) der Andrassy Universität Budapest samt der eingetroffenen Ergänzungen anzunehmen.

Dafür: 11

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0



#### **Senatsbeschluss 8./2014 vom 10.02.2014**

Der Hohe Senat beschließt – gem. § 9b Abs. (2) Satzung der AUB –, die [Eckdaten für das SoSe 2015](#) dahingehend zu ändern, dass die Blockveranstaltungswoche gestrichen wird und die reguläre Vorlesungszeit mit der KW 7 beginnt. In der Zukunft sollen die Eckdaten der Sommersemester keine Blockveranstaltungswoche enthalten. Stattdessen soll den Studierenden nach der Prüfungszeit in den Wintersemestern und vor Beginn der Sommersemester eine vorlesungsfreie Woche gewährleistet sein.

Dafür: 10

Dagegen: 0

Enthaltungen: 1

#### **Senatsbeschluss 9./2014 vom 10.02.2014**

Der Hohe Senat beschließt – gem. § 9a Abs. (2) lit. ca. der Satzung –, die Ordnung über die Studienfinanzierung mit dem Hinweis anzunehmen, dass bei Maßgeblichkeit der ungarischen Fassung der als Arbeitsübersetzung angesehene deutsche Text zur Überarbeitung der Studienkommission zugewiesen wird.

Dafür: 10

Dagegen: 0

Enthaltungen: 1

#### **Senatsbeschluss 10./2014 vom 10.02.2014**

Der Hohe Senat beschließt – gem. § 21 Abs. (3) i.V.m. § 9b Abs. (2) der Satzung der AUB –, die Ernennung von Frau Dr. Orsolya Lénárt zur Oberassistentin an der Fakultät für Mitteleuropäische Studien für die Dauer vom 1. Februar 2014 bis zum 31. Januar 2017 zu bestätigen.

Dafür: 11

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

## **2. Termine**

- Tagung der Gemischten Kommission Baden-Württemberg – Ungarn am 20. März an der AUB
- Mittelbaurunde am 12.02.2014
- Forschungsplattform am 06.03.2014, 13:00 Uhr im Andrassy-Saal
- [Termine und Arbeitsplan des Senats für das akademische Jahr 2013-2014](#)

## **3. Sonstige Bekanntmachungen**

- MAB Akkreditierung der Doktorschule bis 2018

Dr. András Masát  
Rektor  
Andrássy Gyula Deutschsprachige Universität



Signatur-Nr. 486-1/2013  
MAB-Code: **D166**  
EINGEGANGEN 06. Januar 2014

Budapest

Betreff: Doktorschule Eignungsprüfung

Sehr geehrter Herr Rektor!

Die Ungarische Hochschulakkreditierungskommission (UHAK) hat nach Maßgabe der Regierungsverordnung 387/2012 (XII 19.) über die Doktorschulen sowie der Richtlinien über die Anforderungen der UHAK (Beschluss 2013/6/II/1.) die Rechtmäßigkeit und die Eignung zur Akkreditierung der interdisziplinären Doktorschule der Andrásy Gyula Deutschsprachigen Universität sowie ihrer Stammmitglieder bewertet und nimmt diesbezüglich wie folgt Stellung:

**Der UHAK Beschluss 2013/10/XI/65/2/624:**

Die mit der **Kennziffer 166** versehene **Doktorschule der Andrásy Gyula Deutschsprachigen Universität mit der Klassifizierung Staats- und Rechtswissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Politikwissenschaften, Geschichtswissenschaften entspricht** nach der Sachlage vom 07. Oktober 2013 den rechtlichen und akkreditierungsspezifischen Anforderungen im Falle von Doktorschulen und wird daher von der UHAK – für den Fall des dauerhaften Fortbestehens der festgestellten Betriebsvoraussetzungen – bis zum 31. 12. 2018 **akkreditiert**.

**Begründung:**

Die Unterlagen der Doktorschule (nachfolgend: DS) sind gut ausgearbeitet, nehmen alles Relevante in Bezug, sind inhaltlich reich und innovativ. Auch der 16 seitige Unterrichtsplan der DS ist hervorragend ausgearbeitet, enthält alles, was eine Doktorschule ausmacht und ist kohärent mit dem Forschungsfeld der Doktorschule. Die achtseitige Qualitätssicherung der interdisziplinären Doktorschule dient den Forschungszielen und enthält Pläne, die an sämtliche Zielbestimmungen der DS angepasst sind. Ferner gewährleistet die Qualitätssicherung einen niveauvollen Betrieb bei gleichzeitiger Korrektur früherer Fehler und Anmerkungen. Die Homepage kann von der Promotionsdatenbank aus erreicht werden. Auch die Selbstbewertung geht auf alle Details ein und zeugt ebenfalls von einer gründlichen Arbeit. Sie dokumentiert und präsentiert die Gründe des erfolgreichen Titelerwerbs, und dessen personellen und organisatorischen Hintergrund. Die Selbstbewertung ist realistisch.

Im Lehr- und Forschungsprogramm der Andrásy Universität nimmt seit ihrer Gründung die komplexe, interdisziplinäre Mittel-Europa Forschung eine zentrale Rolle ein. Aus dem Lehrplan geht überzeugend hervor, dass die unterschiedlichen Stammmitglieder – Lehrende aus den Fachgebieten Staats- und Rechtswissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Politikwissenschaften, Geschichtswissenschaften – die Lehrangebote der einzelnen Fachrichtungen wechselseitig bereichern. Die durch die Doktorschule bevorzugten Themen wie etwa die Minderheitenfrage im 20. Jahrhundert können ohne interdisziplinäre Annäherung ohnehin nicht erfolgreich erforscht werden. Die

Forschungsgebiete der Stammmitglieder und das Lehrangebot der DS sind miteinander im Einklang. Die Zahl der Studienbewerber und der aufgenommenen Promotionsstudenten wächst seit 2010 beständig und die in den letzten Jahren verliehenen Dokortitel zeugen von einer erfolgreichen Funktionsweise der DS.

Auf Grund ihrer wissenschaftlichen und fachlichen Laufbahn sowie ihrer Führungstätigkeiten ist Ellen Bos eindeutig als Leiterin der Doktorschule geeignet. Die wissenschaftlichen Titel und die Forschungsgebiete der Leiterin der DS stimmen mit dem Forschungsprojekt „Die Zukunft der Region Mittel-Europa in der Europäischen Union“ überein.

Die in der Bewertung erfolgreichen Stammmitglieder der Doktorschule sind:

- Michael Anderheiden (Staats- und Rechtswissenschaften)
- Klaus Beckmann (Wirtschaftswissenschaften)
- Dieter Anton Binder (Geschichtswissenschaften)
- Ellen Bos Leiterin der DS (Politikwissenschaften)
- Martina Eckardt (Wirtschaftswissenschaften)
- Hendrik Hansen (Politikwissenschaften)
- Ulrich Hufeld (Staats- und Rechtswissenschaften)
- Georg Kastner (Geschichtswissenschaften)
- András Masát (Geschichtswissenschaften)
- Stefan Okruch (Wirtschaftswissenschaften)
- Reinhard Rode (Politikwissenschaften)
- Christian Schubel (Staats- und Rechtswissenschaften)
- Arnold Suppan (Geschichtswissenschaften)

Budapest, den 06. 12. 2013

Mit freundlichen Grüßen



Balázs Ervin  
Präsident der UHAK  
(Dienstsiegel)